



## GRIESSNER STADL

ist die Heimat für unsere Veranstaltungen. Er steht für sich als Manifest und ästhetische Behauptung für die inhaltliche Programmatik des KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ. Aus einem für die zeitgemässe Landwirtschaft nutzlos gewordenen historischen Stadl in traditioneller Holzhandwerkskunst aus 1767 wurde 2015 mit, vom Architekten Peter Hanousek entworfenen, Einbauten ein multifunktional nutzbarer Veranstaltungsraum.

### ARCHAISCH. SINNLICH.

KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ  
Vereinsvorstand:  
Ferdinand Nagele, Obmann  
Mag. Gabriele Deffner, Kassierin  
Mag. Ulrike Nagele, Schriftführerin

Dr. Anita Winkler, dramaturgische  
Beratung und Raumgestaltung

IMPRESSUM  
Herausgeber und Redaktion:  
KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ,  
Obmann Ferdinand Nagele,  
8862 Stadl an der Mur 50

Unterstützung willkommen:  
KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ  
IBAN: AT91 3823 800008013211

Herausgegeben 2016:  
www.griessner-stadl.at  
info@griessner-stadl.at

Eintrittspreis: € 18,-  
ermässigt € 15,-

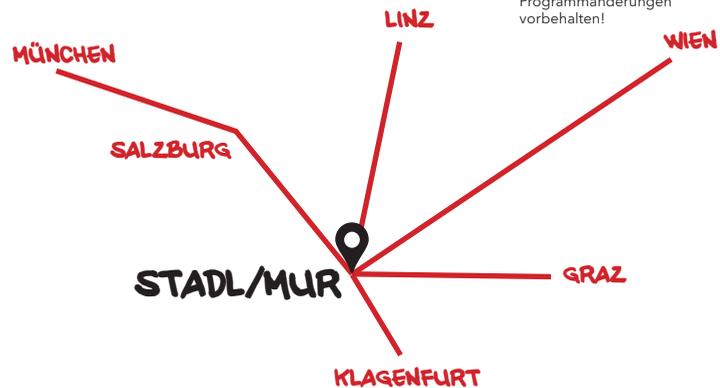
Eigenproduktionen  
KLANG\_STADL,  
DIE PRÄSIDENTINNEN  
Eintrittspreis € 15,- /  
ermässigt € 12

Tagungsgebühr  
KUNST+Wald € 25,-

Kartenbestellungen:  
info@griessner-stadl.at

Kartenvorverkauf: Gemeindeamt  
Predlitz, Gemeindeamt Stadl

Programmänderungen  
vorbehalten!



## HEIMAT KUNST RADIKAL

auf diese zentralen Begriffe baut der KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ seine Aktivitäten auf. HEIMAT als wesentlicher Orientierungspunkt für unsere Identität. KUNST macht den Zauber und die Abgründe des Lebens sichtbar, setzt das Nachdenken über das Leben in Gang. RADIKAL steht für eine intensive, an die Wurzeln gehende kritische und lustvolle Auseinandersetzung.

### UNTERHALTEND. HERAUSFORDERND.

WIR DANKEN UNSEREN HAUPTSPONSOREN



WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN



Gemeinde Stadl-Predlitz



BIONAHWÄRME STADL  
wir heizen für sie ein



# GRIESSNER STADL

Kunstverein Stadl-Predlitz  
Griessnerhof  
Stadl an der Mur 50



Anita Winkler

SAISON  
2016

Programm

+43 664 39 69 029  
info@griessner-stadl.at  
griessner-stadl.at



Lucas Beck



Ronnie Niedermeyer



Lucija Novak



Arne Hauge



Nikola Milatovic



Judith Barfuss



Stefan Zenzmaier

## FALTEN-RADIO

Konzert

**19. Juni 2016** 19:30 Uhr

Faltenradio machen Musik ohne Grenzen. Mit vier Klarinetten und steirischer Harmonika spielen sich die vier Musiker durch die Musikstile und Epochen von Volksmusik über klassische Musik zu Klezmer, Swing und Balkanmelodien, von Renaissance bis Pop. Sie sind allesamt Virtuosen auf ihren Instrumenten und spielen in Orchestern wie den Wiener Philharmonikern und den Wiener Symphonikern und unterrichten in Wien, Salzburg und Linz. Zusammen als Faltenradio begeistern sie mit ihren virtuosen, leidenschaftlichen wie humorvollen Konzerten regelmässig Besucher wie Kritiker.

Alexander Maurer  
Alexander Neubauer  
Stefan Promegger  
Matthias Schorn

**MITREISSEND.  
VIRTUOS.**

## ERNST MOLDEN & DER NINO AUS WIEN

Konzert

**25. Juni 2016** 19:30 Uhr

In ihrem Programm „Unser Österreich“ erwecken Ernst Molden und Nino Mandl Austro Pop Klassiker von Ambros, Danzer, Falco, Heller, Hirsch, Maron... zu neuem Leben. Eine Menge zeitlos guter Songs, spröde und unmittelbar, minimal instrumentalisiert und rau. Beide Musiker sind vielfach Amadeus nominiert und auch ausgezeichnet und gehören zur Zeit wohl zu den angesagtesten Acts der heimischen Musikszene.

Ernst Molden  
Nino Mandl

**RAU.  
LÄSSIG.**

## KLANG STADL

Konzert / Johannes Feuchter & Friends

**23. Juli 2016** 19:30 Uhr

Der Klarinetttist Johannes Feuchter aus Predlitz hat auf Einladung des KUNSTVEREIN STADL-PREDLITZ ein internationales Ensemble für zeitgenössische Musik zusammengestellt. Die grossartigen MusikerInnen kommen aus dem Umfeld der Kunstuniversität Graz und des Klangforum Wien. Es werden Klang-Inseln und -Installationen entstehen. Verstärkung erhalten die 5 MusikerInnen von MusikerInnen der örtlichen Blasmusikkapellen Predlitz-Turrach und Stadl an der Mur, mit denen im Vorfeld an freien Improvisationen gearbeitet wird. Es wird auch die Uraufführung eines eigens für den GRIESSNER STADL komponierten Musikwerkes geben.

Johannes Feuchter  
Luis Abich  
Manuel Alcaraz  
Michal Muggli  
Alexandra Ivanova Radoulova  
Yulan Yu, Komponistin  
MusikerInnen des Musikverein Predlitz-Turrach und des Obermurtaler Musikvereins Stadl

**NEU.  
GRENZENLOS.**

## SONS OF SISSY

Tanz

**31. Juli 2016** 15:00 Uhr

In Sons of Sissy stehen vier junge Männer auf der Bühne. Allesamt Tänzer und Musiker. Im Mittelpunkt der Performance steht das österreichische Brauchtum. Die vier spielen Volksmusik und präsentieren Volkstänze. Im Laufe der Aufführung befreien sie sich mehr und mehr von den Konventionen des traditionellen Brauchtums. Lustvoll und mit Humor werden traditionelle (männliche) Rollenbilder radikal in Frage gestellt, die Individualität des einzelnen kritisch beleuchtet. Sons of Sissy wird mit grossen Erfolg europaweit gezeigt.

Simon Mayer  
Matteo Haitzmann  
Patric Redl  
Manuel Wagner

**STARK.  
KONSEQUENT.**

## DIE RABTAL-DIRNDLN

Theater/Performance

**5. August 2016** 19:30 Uhr

Die Rabtaldirndl sind ein steirisches Theaterkollektiv, das seit 2003 besteht und in 5 köpfiger Dauerbesetzung Theaterproduktionen entwickelt, die sowohl in Stadt, Land und Ausland gespielt werden. In „DU GINGST FORT“ sind die zentralen Themen Landflucht, Rückkehr, Entfremdung und Heimatkonstruktion. Inspiriert vom Fernsehformat „Aktenzeichen XY... ungelöst“, fahnden die Rabtaldirndl (nach Eigendefinition: bodenständige Feministinnen) in DU GINGST FORT nach Personen, die das Land verlassen haben. Sie stellen sich unter anderen den Fragen: „Warum gehen die Besten fort?“ oder „Kann man der Heimat entkommen?“

Barbara Carli  
Rosi Degen  
Bea Dermond  
Gudrun Maier

**GNADENLOS.  
DIREKT.**

## DIE PRÄSIDENT-INNEN

Theater

**25. August 2016** 19:30 Uhr  
Premiere

**26.-28. August** 19:30 Uhr  
**1.-4. September** 19:30 Uhr

DIE PRÄSIDENTINNEN sind das bekannteste Theaterstück des steirischen Dramatikers Werner Schwab (1958-1984). Schwab hat in seinen Stücken die Traditionen des Volksstückes weitergeführt. Die Schwachstellen in unserem sozialen Gefüge, auf die Schwab seine Finger legt, sind die Kleinbürger und die, die von den Kleinbürgern zu Aussenseitern gemacht werden. Das neugegründete GRIESSNER ENSEMBLE erarbeitet mit Laienschauspielerinnen aus der Gemeinde Stadl-Predlitz das Stück.

INHALT: Erna, Grete und Mariedl sitzen zusammen in einer kleinen Wohnküche und schauen gemeinsam fern. Erna und Grete sind (Mindest-) Pensionistinnen, Mariedl ist jünger. Sie unterhalten sich über Gott und die Welt und wie ihnen das Leben so mitgespielt hat. Bei einem gepflegten Achterl wollen die drei „alten Blunzen“ einmal den „ganzen Lebensschmutz vergessen“ und steigern sich in Glücksvisionen hinein...

Doris Feuchter (Mariedl)  
Marina Hofer (Grete)  
Susanne Stockinger-Puch (Erna)  
Regie: Martin Kreidt

**RADIKAL.  
HUMORVOLL.**

## KUNST + WALD

Österreichische Forst Kultur Tagung 2016

**16. September** 18:30

Vernissage HERBERT GOLSER im GRIESSNER STADL  
Ausstellung von 17. September bis 1. Oktober  
Do-So von 14:00 bis 19:00 und nach Anfrage

**16. - 17. September 2016** Tagung

Beginn: 16. September 10:00 Uhr im Gasthof Murtalerhof, Stadl an der Mur  
Anmeldung ab 09:00 Uhr

Ziel der Österreichischen Forst Kultur Tagung 2016 mit dem Thema KUNST + Wald ist es die Forstwirtschaft in eine Begegnung - einen Dialog! - zu bringen mit Positionen zeitgenössischer Kunst und Holzverarbeitung, die sich mit den Themen Holz, Wald, Landschaft auseinandersetzen. Vorträge, Dialoge, Praxisbeispiele und Exkursionen bieten an zwei Tagen lebendige, spannende und herausfordernde Begegnungen zwischen zwei Welten, Forstwirtschaft und zeitgenössischer Kunst.

Es soll Interesse und Bewusstsein geweckt werden für aktuelle künstlerische Tendenzen und Positionen, sowie einen anderen und neuen Blick auf den Lebensraum Wald und den Werkstoff Holz möglich machen. Dabei können auch neue Ideen und Projekte im Hinblick auf Potentiale und Diversifizierungsmöglichkeiten von Betrieben entstehen.

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, der Landesforstdirektion Steiermark, der Holzwelt Murau

In einer Ausstellung werden Holzskulpturen des Bildhauers HERBERT GOLSER präsentiert. „Im Material klassisch ist er in der Umsetzung seiner bildhauerischen Arbeit aussergewöhnlich und unkonventionell. Er lässt dem Betrachter über seine Skulpturen Natur erfahren und führt eindrucksvoll vor Augen, was Holzskulpturen heute sein können. Seine Arbeiten sind in Form und Inhalt nicht aktuell und zeitgemäss oder gar einer Mode entsprechend. Sie sind zeitlos.“ (Günther Oberhollenzer)

**BODENSTÄNDIG.  
INNOVATIV.**